

OG Mittelbiberach e.V.

# Die Landesfährtenhundeprüfung der LG Württemberg

Von Bernd Mayer, LG-Pressererferent

**W**o fängt man zuerst an? Beim Wetter, bei der Tatsache, dass sich keine SV-Ortsgruppe lange Zeit bereit erklärte zur Durchführung der Veranstaltung trotz vorragendem Suchgelände? Im Vorfeld der von der LG-Vorstandshaft festgelegten Termine ist auch die Durchführung einer LG-Fährtenhundeprüfung Bestandteil der Prüfungsvorgaben innerhalb des SV. Zur weiteren Teilnahme an überregionalen Wettbewerben gehört diese Qualifikation nun einmal zum Prüfungsrahmen. Schon früh wurde die Ausschreibung bekanntgegeben und um die Bewerbung der OG`en gebeten. Lange Zeit bis zum Termin 15.- 16.10.2016 war keine Ortsgruppe bereit oder in der Lage diese Qualifikation durchzuführen. Es ist jedem Vereinsmitglied bewusst, dass sich mit dieser Prüfung wo sich das meiste Geschehen im Außenbereich abspielt kein großes Vereinsvermögen erwirtschaften lässt.

Deshalb war es um so erfreulicher dass sich die SV-Ortsgruppe Mittelbiberach zur Durchführung bereiterklärte. Diese Entscheidung erwies sich nun im Nachhinein als ein einziger Glücksfall für alle Teilnehmer die zu dieser LG-FH gemeldet hatten. Und die Meldezahl war mit 34 Teilnehmer sehr gut, wobei dann auch alle meldeten am Start waren.

Durch die am Samstag ausgelosten Starter wurde der Zeitpunkt und Tag zur Fährtenarbeit festgelegt, wobei am Samstag das Wetter, mit Regen kaltem Wind und Wintertemperaturen doch sehr unangenehm vorherrschte. Wie üblich natürlich nur für die Zuschauer, denn die Hunde ließen sich dadurch in keiner Weise beeinflussen. Schon der erste Starter, mit der immer unbeliebten Nummer 1 erreichte die sehr gute Bewertung 94 Punkte, vergeben von Leistungsrichter Helmut Schilp. Hier fiel den Verantwortlichen der OG Mittelbiberach der buchstäbliche Stein vom Herzen, hatten sie doch noch eine Woche im Vorfeld die größten Bedenken seitens der Suchflächen. Doch auch hier spielte das Wetter Schicksal zu Gunsten dieser Prüfung, denn alle Felder waren wohlbestellt (Ackerboden feinschollig) und im Momentum ideal für diese Durchführung. Hervorragende Suchergebnisse folgten anschließend und der Lob an das Auswählen der Suchflächen und an die exzellent gelegten Fährten machte die Runde.

Doch trotz dieser guten Voraussetzungen schafften am Samstag 5 Hunde das Prüfungsziel nicht. Das Ansetzen am Fährtenabgang erfolgt in einer stoischen Ruhe, aufnehmen des Fährtenverlaufes ebenfalls in Gewöhnungsbedürftiger Gangart, aber alles im erlaubten Rahmen und alles natürlich damit in einer überzeugenden Sucharbeit, die an Hand dieser Ausbildungsarbeiten keinen Flüchtigkeitsfehler zulässt, somit 100 Punkte und nicht nur Tagessieger sondern Gesamtsieger LG-FH Dietmar Gebhard mit „Haika v. d. Sigisliebe“. Lokalmatador Dieter Wieland aus der OG Mittelbiberach stand dem in nichts nach und erkämpfte sich den zweiten Platz mit „Falk v. Urdorf“ und 99 Punkten. Sage und schreibe erreichten anschließend vier Teilnehmer die Bewertung 98 Punkte.

Mit diesen besten Ergebnissen wurde auch am Sonntag dann bei bestem Herbstwetter gepunktet, so auch vom jüngsten Teilnehmer Jan Brobeil der bei seiner ersten LG-FH gleich 97 Punkte ergattern konnte. Aber auch an diesem Tag wiederum drei Ausfälle.

Bei der anstehenden Siegerehrung erntet die OG Mittelbiberach nur Lob für eine gelungene Landesausscheidung. Durch den anwesenden Bürgermeister Hans Berg wurde die OG Mittelbiberach als mustergültiges Aushängeschild in Sachen Hundesport und Verhalten beschrieben.

Alle Teilnehmer und Gäste waren sich einig, dass das Fährtengelände und die Voraussetzungen in allen Belangen nicht besser hätte sein können. Dem OG Vorsitzenden Matthias Hepp und den OG-Mitgliedern wurde von der LG-Vorsitzenden Christine Lasser und LG-Ausbildungswart Daniele Strazzeri nur das beste Zeugnis für die Durchführung ausgesprochen.

Der Dank gilt den Teilnehmern, den Landwirten für die Zurverfügungstellung der Äcker und natürlich den Besuchern und Fanggruppen, die an beiden Tagen wirklich leidenschaftlich und mit Herzblut dabei waren.

**Bei der BU-FH in Thale wird die LG 13 von Dietmar Gebhart, Dieter Wieland, Harald Mürdel und Herbert Bucher vertreten. Wir wünschen erfolgreiche Teilnahme!**



OG-Vors. Mattihas Hepp, LG-Ausb.-Wart Daniele Strazzeri, Bürgermeister Hans Berg, Johannes Wieland / Verleitung

